



BUNDESWEHR

CURRICULUM VITAE

Brigadegeneral Ulrich Ott

Kommandeur und General der Heeresfliegertruppe
sowie General Flugbetrieb Heer



Name Ulrich Ott
Geburtsdatum 22. August 1963
Familienstand verheiratet, ein Kind

Militärischer Werdegang

1983 bis 1984	Eintritt in die Bundeswehr an der Heeresfliegerwaffenschule in Bückeburg, u.a. Screening als Luftfahrzeugführer auf dem Hubschrauber Alouette II
1984 bis 1987	Studium der Pädagogik an der Universität der Bundeswehr in München
1988	Hörsaaloffizier in der I. Inspektion der Heeresfliegerwaffenschule in Bückeburg
1988 bis 1989	Ausbildung in der IV. Inspektion und I. Inspektion der Heeresfliegerwaffenschule in Bückeburg, Vorfliegerische Ausbildung und Hubschrauberführergrundausbildung auf dem Alouette II, Musterausbildung auf dem Bo 105 Panzerabwehrhubschrauber
1990 bis 1991	Luftfahrzeugführer bei der 1. Staffel der Fliegenden Abteilung 361 in Fritzlär
1991	S1-Offizier (Stabsabteilung 1, Personalwesen) und Stabszugführer der Fliegenden Abteilung 361 in Fritzlär
1992 bis 1994	S3-Offizier (Stabsabteilung 3, Ausbildung und Übung) im Heeresfliegerregiment 36 in Fritzlär
1994 bis 1996	Staffelkapitän der Stabs- und Flugbetriebsstaffel der Fliegenden Abteilung 361 in Fritzlär
1996 bis 1998	Teilnahme am 39. Generalstabslehrgang an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg
1998 bis 2001	G3-Stabsoffizier (Generalstabsabteilung 3, Ausbildung und Übung) im Eurocorps in Straßburg in Frankreich
Juni 1999 bis Dezember 1999	Chief Production Basic CJ 2 (Leiter militärische Nachrichtengewinnung/ Dokumentation) im NATO Hauptquartier der Stabilisation Force (SFOR) in Bosnien und Herzegowina



**KOMMANDO
HUBSCHRAUBER**

Ulmenallee 13a
31675 Bückeburg
Tel. +49 (0) 5722-94 1000

WWW.BUNDESWEHR.DE

HEER



BUNDESWEHR

März 2000 bis Oktober 2000	Phasenweiser Einsatz bei der Kosovo Force (KFOR) im Rahmen des Einsatzes des Eurocorps als Lead Headquarter in Pristina im Kosovo
2001 bis 2003	Kommandeur der Fliegenden Abteilung 361 in Fritzlar
2003 bis 2006	Referent der Stabsabteilung III 1 im Führungsstab des Heeres im Bundesministerium der Verteidigung in Bonn
2006 bis 2009	Dezernatsleiter der G3-Abteilung (Grundlagen Ausbildung und Übung) im Heeresführungskommando in Koblenz
2009 bis 2010	Stabsoffizier beim Chef des Stabes im Führungsstab der Streitkräfte im Bundesministerium der Verteidigung in Bonn
2010 bis 2013	Kommandeur des Kampfhubschrauberregiments 36 in Fritzlar
Oktober 2012 bis April 2013	Kommodore des Einsatzgeschwaders im Regional Command North der International Assistance Force (ISAF) in Masar-i Scharif in Afghanistan
2013 bis 2015	Abteilungsleiter der Abteilung Flugbetrieb in der Division Schnelle Kräfte in Stadtallendorf
2015 bis 2018	Gruppenleiter der Gruppe Grundsatz/Grundlagen Flugbetrieb Heer in der Abteilung Flugbetrieb Heer in Stadtallendorf
2018 bis 2020	Kommandeur des Internationalen Hubschrauberausbildungszentrums und General der Heeresfliegertruppe in Bückeburg
2020	Kommandeur des Kommandos Hubschrauber und General der Heeresfliegertruppe in Bückeburg
seit 25. März 2021	Kommandeur des Kommandos Hubschrauber, General der Heeresfliegertruppe sowie General Flugbetrieb Heer in Bückeburg

Orden und Ehrenzeichen

1996	Ehrenkreuz der Bundeswehr in Silber
1999	Einsatzmedaille SFOR in Bronze
1999	NATO-Medaille SFOR
2001	Cruz del Mérito con Distintivo Blanco (Spanien)
2006	Médaille de la Defense Argent „Armée de Terre“ (Frankreich)
2008	Ehrenkreuz der Bundeswehr in Gold
2015	(NATO) Einsatzmedaille Resolute Support in Bronze
2013	Einsatzmedaille ISAF in Bronze
2013	NATO-Medaille ISAF